

zuhause wohlfühlen

AUSGABE 32



Schnäppchen gesucht? Unter fuertbauer.at tolle Abverkaufsprodukte entdecken!

Quiz: Wie gut ist die Luft bei Ihnen zuhause? Machen Sie den Test! [Seite 2](#)

Die heiße Frage: Werden Ölkessel demnächst verboten? [Seite 14](#)

Alles klar!

Österreichs Wasserversorger liefern unser Trinkwasser zumeist in Top-Qualität. Aber wie gut sind Ihre Hausleitungen gegen Legionellen, Bakterien, Rost und Kalk geschützt? [Seite 8](#)



Traumberuf mit Zukunft: Die Fürtbauer-Lehrlinge Mitar und Elias erzählen. [Seite 4](#)

QUIZ

Wie gut ist die Luft bei Ihnen zuhause?

Raumlüftung über die Fenster kostet viel Energie und funktioniert nur bedingt. Im Neubau oder wenn Sie eine größere Sanierung vorhaben, sollten Sie über eine **Komfortlüftungsanlage** für das gesamte Haus nachdenken. Ist das keine Option, sind Einzelgeräte für Wohn-, Schlaf- und Arbeitsräume eine gute Alternative.



1.

Wie viele Liter Atemluft verbrauchen wir durchschnittlich im Leben?

- 1 Million
- 12 Millionen
- 300 Millionen

2.

Wie viel Zeit unseres Lebens verbringen wir durchschnittlich in geschlossenen Räumen?

- 90 Prozent
- 60 Prozent
- 40 Prozent

3.

Wie viel Wasserdampf produziert ein 4-Personen-Haushalt in etwa pro Tag?

- 3 Liter
- 8 Liter
- 40 Liter

Auflösung

3) Etwa 8 Liter täglich setzen wir durch Atmen, Schwitzen, Kochen, Waschen usw. in unseren Räumen frei. Damit die Bausubstanz nicht schimmelt, muss diese Feuchtigkeit auch wieder raus.

2) Kaum zu glauben, aber es sind etwa 90 Prozent, einen Teil davon verschlafen wir. Und gerade dann ist frische Luft für unsere Gesundheit besonders wichtig!

1) 300 Millionen Liter Atemluft lassen wir im Laufe unseres Lebens durch unseren Körper. Dass sich die Luftqualität auf unsere Gesundheit auswirkt, ist also kein Wunder!

Quelle: Die Zahlen für das Quiz stammen aus einer Infobroschüre des Fachverbands für Komfortlüftungssysteme Austria (<https://bit.ly/3zCyuy3>).



Silent ECO EC von Wernig: der Champion unter den Lüftungsventilatoren

Superstar unter den Ventilatoren

Er ist leise, effizient, individuell einstellbar: Dieser **Ventilator für Bad, WC oder Küche** setzt neue technische Maßstäbe.

WAS HABEN DER SILENT ECO EC DES WOHNRAUMLÜFTUNGS-SPEZIALISTEN WERNIG UND MARCEL HIRSCHER GEMEINSAM?

Beide haben so ziemlich alle Preise ihrer Disziplin abgeräumt. Hirscher gewann zum Beispiel achtmal in Folge den Skiweltcup und zweimal olympisches Gold, der SILENT ECO EC unter anderem den iF Design Award und die Auszeichnung zum EnergieGenie. Nebenbei bemerkt: Das Wernig-Produkt arbeitet leiser und energiesparender als jeder andere Raumlüfter auf dem Markt.

WAS UNTERSCHIEDET DIE BEIDEN STARS?

Hirscher hat sich zur Ruhe gesetzt. Der Wernig-Ventilator dagegen läuft und läuft und läuft, wann immer Sie ihn brauchen. Und vor allem auch, wie Sie ihn brauchen. Mithilfe einer App justiert Ihr Meisterklima-Installateur das Gerät: die Leistung je nach Raumgröße, eine automatische Ein- und Ausschaltverzögerung, eine Dauerbelüftung oder auch eine Aktivierung über den Bewegungsmelder. Intelligent ist auch die Feuchtesteuerung. Sie sorgt dafür, dass der Ventilator genauso oft und intensiv läuft, dass ein optimales Raumklima erreicht wird. Das bedeutet maximalen Komfort bei minimalem Energieaufwand. Zusätzlich entspricht die Lüfterserie bei Bedarf allen brandschutztechnischen Anforderungen des österreichischen Normungswesens.

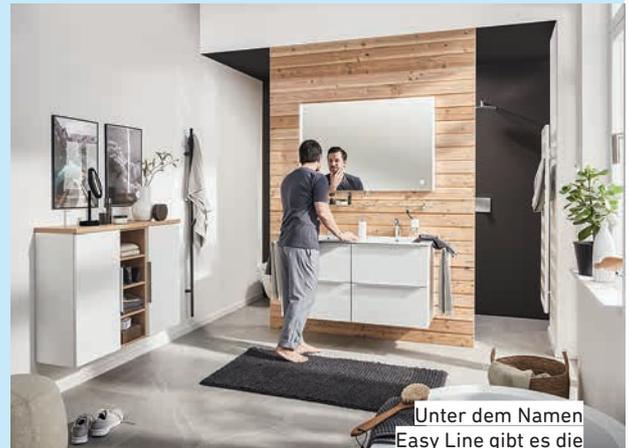


Meisterbad trifft Top-Hersteller

Die Meisterbad-Initiative macht gemeinsame Sache mit den Laguna-Badwelten, einem der Top-Hersteller schlechthin. Mit der **Meisterbad Easy Line** gibt es eine gemeinsame Serie, die höchste Qualität zu einem sehr günstigen Preis bietet. Die Meisterbad-Installateure haben aber selbstverständlich auch alle anderen Laguna-Badserien im Programm.

Die Meisterbad Easy Line ist die Einsteiger-Serie für alle, die preisgünstige Badmöbel in bester Qualität suchen. Andere Serien sind life plus für pure Lebenslust, Magic für Kreative oder Loft in federleichter Eleganz. Neuester Wurf von Laguna ist das Stauraumprogramm

FEO. Es bietet so viele Varianten, dass es fast wie Maßmöbel in jedes Badezimmer passt. Und in den Möbeln ist jede Menge Platz für Cremes, Wäscherchen, Töpfchen, Tiegeln, Handtücher und alles, was man sonst noch verstauen möchte. Das Programm ist in 14 verschiedenen



Unter dem Namen Easy Line gibt es die Laguna-Badwelten-Qualität zum Meisterbad-Preis. Alle Infos im Geschäft oder unter www.meisterbad.at

Fronten lieferbar – die Waschtische in moderner STONEPLUS oder Keramikausführung. Alle Laguna-Badserien bieten nachhaltige Top-Qualität. Fronten und Platten für den Korpus kommen aus Österreich, zusammengebaut werden die Möbel in Deutschland.



meister
good!

TIPP

Badtest auf meisterbad.at machen und Gratis-Katalog sichern

Welcher Badtyp sind Sie?

Klassisch, modern oder lieber zweckmäßig? Zeitlose Keramikfliesen, edler Marmor oder pflegeleichte Wandverkleidung? Atmosphärisches Licht oder eine einfache Lampe? Die Geschmäcker bei Bädern sind so unterschiedlich wie die Menschen selbst. Beantworten Sie bei unserem Badtyp-Test auf meisterbad.at ein paar

grundlegende Fragen und Sie erhalten einen unverbindlichen Beratungstermin des Meisterbad-Installateurs in Ihrer Nähe und/oder den auf Ihre individuellen Bedürfnisse abgestimmten Gratis-Katalog per Post.

ÜBER 60 LSI-BETRIEBE



Gemeinschaft der Meister

In der Meister-Initiative haben sich die besten Installateure Österreichs zusammengeschlossen, um gemeinsam mit namhaften Industriepartnern Spitzenprodukte mit besonders attraktivem Preis-Leistungs-Verhältnis zu kreieren und anzubieten.

Alle Infos unter:
meisterbad.at
meisterheizung.at
meisterwellness.at
meisterklima.at

meister
installateur!



Ein starkes Team für Ihre Haustechnik!

Hinten:

Manfred Prall,
Mitar Nedic,
Manuel Tressler,
Michael Grasberger,
Elias Neuwirth,
Michael Örtner,
Christian Domokosch
und Kurt Huemer

Vorne:

Hans Fürtbauer,
Manuela Fürtbauer,
Stefanie Lang,
Sara Fürtbauer,
Elke Forstinger,
Riko Fürtbauer,
Christof Fürtbauer

Traumberuf mit Zukunftsplus

Der Beruf des Haustechnikers ist vielfältig, wirkt mit Innovationen zum Wohle der Umwelt, bietet viele Karrieremöglichkeiten und ist fair bezahlt. Installateure werden auf dem Arbeitsmarkt dringend gesucht. Firma Fürtbauer bildet die **Supermänner und Powerfrauen** von morgen aus. Einfach bewerben!



WUSSTEN SIE, DASS ...

... Firma Fürtbauer schon seit über **90 Jahren** für Behaglichkeit im Salzkammergut sorgt?

TIPP

Schnäppchen gesucht?

Unter www.fuertbauer.at finden Sie immer wieder neue Angebote und wertvolle Tipps. Vielleicht ist ja etwas für Sie dabei!

Automechaniker und Friseurin gehören nach wie vor zu den beliebtesten Lehrberufen. Am häufigsten wird eine Lehre im Einzelhandel begonnen. Riko Fürtbauer kann nicht verstehen, warum nicht Installateur die Nummer Eins ist. „Der Beruf bietet tolle Zukunftschancen, Sicherheit und eine sehr gute Bezahlung. Schon die Lehrlingsentschädigung ist höher als in vielen anderen Branchen!“, weiß er. Sein Betrieb bietet den jungen Leuten nicht nur ein faires Arbeitsumfeld, sondern auch viele Zusatzchancen wie beispielsweise eine Lehre gekoppelt mit Matura.

STARK IM TEAM

Allerdings muss man als Installateurslehrling auch was draufhaben: Wer sich für Technik interessiert, Verständnis für Kundenwünsche hat und die Mathematik nicht als Feindin betrachtet, ist klar im Vorteil. „Alles keine Hexerei“, beschwichtigt Fürtbauer. „Wer neugierig auf Neues ist, gern Abwechslung im Beruf hat und sich für seine Umwelt interessiert, ist bei uns richtig. Alles andere lernt man – und wird dabei von einem Team, das super zusammenhält, unterstützt!“

EXTRATAGE AUF DER ALM

Im August nahmen die beiden Fürtbauer-Lehrlinge Elias und Mitar mit knapp 70 weiteren zukünftigen Installateuren aus ganz Österreich an der Aktion Meisterklasse teil, einem dreitägigen Lehrlingscamp auf einer Alm in der Nähe von Graz. Hier tauschten sie sich mit Experten aus, versuchten sich an kniffligen technischen Aufgaben und hatten im Klettergarten jede Menge Spaß miteinander.

NÄCHSTES JAHR WIEDER

„Schüler- und Studentenaustausch gibt es schon lange“, erklärt Sara Fürtbauer, „Wir wollen unseren Lehrlingen ähnlich wertvolle Erfahrungen ermöglichen.“ Mitar nahm bereits zum zweiten Mal teil, für Elias war es ein neues Erlebnis. In einem sind sich beide einig: „Bitte nächstes Jahr wieder!“ Dann wahrscheinlich mit einem oder einer Neuen bei Fürtbauer. Wer das gern sein möchte, soll sich bitte bewerben!

Die Fürtbauer-Lehrlinge erzählen



Mitar Nedic,
2. Lehrjahr

Mein Papa ist auch Installateur, aber immer nur auf Großbaustellen unterwegs. Das fand ich nicht so spannend. Aber dann hat mir ein Freund, der ein Jahr vor mir mit der Lehre angefangen hat, von der Firma Fürtbauer erzählt. „Hier ist es super“, hat er gesagt, „weil du in so einer kleinen Firma nicht so spezialisiert bist, sondern jeden Tag etwas anderes machst.“ Mein Freund hatte vollkommen recht. Genauso ist es. Schon als Lehrling darf man hier viel Verantwortung tragen – aber ohne, dass man Angst vor Fehlern

haben muss. Chef und Chefin helfen einem, wenn man was braucht, und niemand ist böse, wenn man einmal etwas nicht kann. Ich fühle mich hier extrem wohl – und ich würde auch bei Fürtbauer lernen wollen, wenn es ein anderes Handwerk wäre. Obwohl mir Installateur schon sehr taugt. Ich mache Lehre mit Matura. Eigentlich will ich später einmal die Meisterprüfung machen, aber wer weiß – die Militärakademie würde mich nämlich auch reizen. Und mit meiner Ausbildung stehen mir alle Möglichkeiten offen.



Elias Neuwirth,
1. Lehrjahr

Mitar ist ein Jahr über mir in die Hauptschule gegangen und hat daher schon voriges Jahr bei Fürtbauer mit der Lehre begonnen. Irgendwann haben wir uns getroffen und ich hab ihn gefragt, wie es ihm bei Fürtbauer taugt. „Super“, hat er gesagt. Ich habe mir trotzdem auch andere Berufe angeschaut – Maurer zum Beispiel. Aber da betoniert man immer nur. Als Installateur macht man ständig etwas anderes, das ist viel abwechslungsreicher. Und außerdem hat es mir in der Firma sofort gefallen. Schon

am zweiten Tag ist mir aufgefallen: Bei Fürtbauer halten und helfen alle zusammen, da kann man sich wohlfühlen. Ich habe mich sofort mit allen verstanden und lasse jeden Tag gern auf mich zukommen. Wenn ich in der Früh in die Firma komme, erfahre ich, mit wem ich wohin geschickt werde, und sehr oft lerne ich dann etwas Neues. Wir starten schon früh – aber dafür bin ich am Nachmittag um vier oder halb fünf daheim und hab dann noch Zeit fürs Mopedschrauben und Fußballspielen.



DI (FH) Riko Fürtbauer, Sara Fürtbauer,
Christof Fürtbauer (v.l.n.r)

CHEFSACHE

Liebe Leserinnen und Leser!

Ist Ihnen aufgefallen, dass unsere Firmenzeitschrift bunter geworden ist? Mit der Neugestaltung möchten wir Ihnen unser Fachwissen rund um das vielfältige Thema Haustechnik noch unterhaltsamer und besser verständlich vermitteln. Wir hoffen, dass auf diesen 16 Seiten ein bisschen etwas von der Begeisterung spürbar wird, die wir für unser Handwerk mitbringen. Fad wird uns nie, denn auf unsere Branche trifft der alte Spruch „Man lernt nie aus“ hundertprozentig zu.

Diese Freude am Lernen haben auch unsere Lehrlinge. Wir versuchen, ihnen das bestmögliche Umfeld dafür zu bieten. Im August nahmen die beiden an der Aktion Meisterklasse teil, wo sie sich mit Kollegen aus ganz Österreich vernetzen konnten, viel in Theorie und Praxis dazulernten und jede Menge Spaß hatten. So interessierte, kluge junge Leute brauchen wir weiterhin. Wer sich angesprochen fühlt – bitte bewerben!

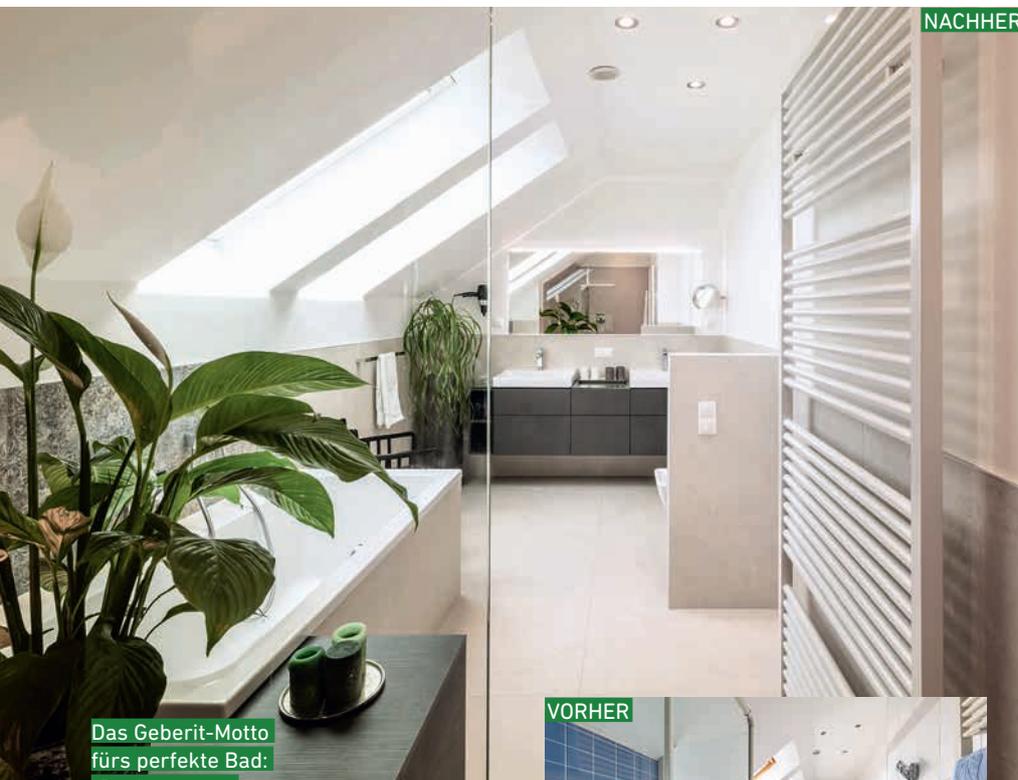
Viel Spaß beim
Schmökern und bis bald
bei uns im Geschäft!

*Ihre
Familie
Fürtbauer*

FÜRTBAUER
GesmbH & CoKG

Wasser - Umwelt - Heizungstechnik
Solar - Sanitär - Klima - Lüftungsanlagen

4663 Laakirchen, Stifterstraße 2, Tel.: 07613 / 84 48, Fax: 84 48 - 14
4561 Stadl-Paura, Tel.: 07245 / 3 22 68
e-mail: sani@fuertbauer.at www.fuertbauer.at Notruf: 0650 344 53 55



Das Geberit-Motto fürs perfekte Bad: „Design meets function“



3 TIPPS FÜR IHRE BEDARFS-ANALYSE

- **Lassen Sie sich Zeit:**
Gehen Sie mit offenen Augen durch Badezimmerwelten – sei es bei Freunden, im Schauraum oder auf Bildern in Katalogen, Magazinen und im Netz. Auf der Website von Geberit gibt es dazu viel Wissenswertes und Inspirationen: www.geberit.at/bad
- **Halten Sie Dinge, die Ihnen gefallen, fest:**
als Bildersammlung und in Notizen. Das stellt sicher, dass Sie beim persönlichen Beratungsgespräch nichts vergessen.
- **Beobachten Sie sich und Ihre Mitbewohner genau:**
Gibt es Stoßzeiten im Bad? Wer duscht lieber? Wer will auf sein Vollbad nicht verzichten? Stehen zu viele Dosen und Tiegelchen herum? Was davon könnte man in den dafür ausgestatteten Geberit-Badmöbeln verschwinden lassen? Sehen wir uns gut genug beim Rasieren oder Schminken? Will jemand bei längeren Körperpflegesessions eine Sitzgelegenheit haben oder braucht sie vielleicht in ein paar Jahren sogar? Berücksichtigen Sie bei Ihren Überlegungen nicht nur Ihre gegenwärtige Situation, sondern denken Sie auch an die Zukunft. Denn Ihr Bad soll Ihnen viele Jahre lang täglich Freude machen.

ALLES AUS EINEM GUSS

Als Meisterbad-Installateure unterstützen wir Sie in der Badplanung und -umsetzung von der ersten Idee bis zum letzten Handgriff und bieten Ihnen gerne Full-Service aus einer Hand. Und genau deshalb schätzen auch wir Hersteller, die das gesamte Produktspektrum anbieten – *so wie die Schweizer Traditionsfirma Geberit.*

Geberit bietet zehn Badserien an, unterschiedlich in Design und Linienführung, die durch vielfältige und modulare Elemente individuell anpassbar sind. Geberit ist aber auch der ideale Partner für Dinge, die dem Auge verborgen bleiben. Das wandhängende WC, der Haltegriff in der Dusche, Armaturen und andere Annehmlichkeiten müssen in der Wand verankert sein. Das funktioniert mit den Installationssystemen von Geberit sicher und zuverlässig.

WAS GEFÄLLT MIR? WAS BRAUCHE ICH?
„Design meets function“: Dieses Motto hat Geberit sehr bewusst gewählt, denn das Zusammenspiel von „gefällt mir“ und „hat alles, was ich brauche“ macht ein perfektes Bad aus. Um optimale Ergebnisse zu erzielen, brauchen wir aber Ihre Hilfe: Je genauer Sie uns Ihre Bedürfnisse vermitteln, desto besser können wir Ihr Traumbad gestalten!



Ein Wellnessstempel
in der Größe einer
Dusche: Body+Soul
von Artweger.

Badezimmer statt Wellness-Urlaub

Einmal investieren, immer genießen. Die Dampfdusche Body+Soul von Artweger braucht nicht mehr Platz als eine herkömmliche Dusche. So holen Sie sich ganz einfach Wellness für alle Sinne ins Haus!

Die Dampfdusche Body+Soul von Artweger erreicht eine Temperatur von 48 Grad und punktet – dank geregelter Dampfleistung – mit einem durchgehend gleichbleibenden Dampfklima. Sie stärkt das Immunsystem, stabilisiert das Herz-Kreislauf-System, fördert die Durchblutung und entgiftet den Körper. Verspannte Muskeln lösen sich, der warme Wasserdampf öffnet die Poren der Haut, Giftstoffe werden aus dem Körper geschwemmt und Stresshormone haben keine Chance. Bronchien und Nasenschleimhäute werden befeuchtet, Atemprobleme oder erkältungsbedingte Beschwerden gelindert. Mit Extras wie

Aromabox, Lichtelementen und Musik verstärkt die Body+Soul all die wohltuenden Effekte weiter. Besser geht's auch im schönsten Wellnesshotel nicht!

DIE WICHTIGSTEN VORTEILE AUF EINEN BLICK:

- Kompakt: braucht nicht mehr Platz als eine normale Dusche
- Aromabox: verstärkt die wohltuende Wirkung mithilfe ätherischer Öle
- Lichtelemente: für beruhigende Farbeffekte
- Audio-System mit Bluetooth-Empfänger und USB-Anschluss für MP3-Player: für Ihre Lieblingsmusik



TIPP Für alle, die es romantisch mögen

Die Artweger Dampfdusche Body+Soul gibt es auch als Kabine für zwei Personen.

Der Unterschied liegt in den Details

Sie soll robust sein, sich harmonisch ins Bad einfügen und als Spritzschutz dienen. Diese Anforderungen stellen wir gewöhnlich an unsere **Duschkabine**. Spitzenprodukte wie die Aperto Pro von HSK können aber deutlich mehr!

Die Aperto Pro von HSK ist ein Spitzenprodukt, das mit renommierten Preisen ausgezeichnet wurde.



Nicht ohne Grund wurde die Aperto Pro von HSK mit Preisen überhäuft. Herausragend ist die Funktionalität der Tür. Sie ist groß und trotzdem ideal selbst für verwinkelte Mini-Bäder, lässt sie sich doch weit nach innen und außen öffnen. Und wenn man dabei sehr schwungvoll zu Werke geht – auch kein Problem. Ein schmales Fixelement sorgt dafür, dass sie weder außen noch innen irgendwo anschlägt.

Die Aperto Pro gibt es als Runddusche, mit EckEinstieg oder für Nischen. Auch optisch passt sie in jedes Badezimmer. Je nach Wunsch kann sie teilgerahmt in Chromoptik oder rahmenlos montiert werden. Sogar die Glasart kann individuell angepasst werden.



TIPP Lieber genießen als putzen

Entscheiden Sie sich für die optionale TwinSeal Glasversiegelung. Sie lässt Kalk und Schmutz keine Chance, spart Reinigungsmittel und vor allem sehr viel Putzarbeit!

Alles klar?

Österreichs Wasserversorger liefern unser *Trinkwasser* zumeist in Top-Qualität. Aber wie gut sind Ihre Hausleitungen gegen Legionellen, Bakterien, Rost und Kalk geschützt?

Eleni Maropoulis steht am Hafen der Insel Lipsi. „Endlich!“, ruft sie und zeigt auf ein Tankschiff. Es bringt Wasser vom etwa 200 Kilometer entfernten Rhodos, denn Lipsi selbst ist so gut wie ausgetrocknet. Getrunken darf dieses Wasser nicht werden – aber es reicht zum Duschen und Putzen. Trinkwasser wird in Flaschen gekauft. In Afrika ist die Situation noch schwieriger. In Somalia haben nicht einmal die Hälfte der Einwohner Zugang zu gesundheitlich unbedenklichem Wasser.

QUELLE FÜR WOHLSTAND

In Österreich sind wir privilegiert: Hier regnet es ausreichend, wir haben Quellen, Grundwasser, Gletscher. Wir verfügen über ein sauberes öffentliches Wasserleitungsnetz und professionelle Wasserwerke. Die Wasserqualität, die in unsere Häuser und Wohnungen geliefert wird, ist im Normalfall top. Dass sie das bleibt, wenn das Wasser aus dem Wasserhahn in unser Trinkglas rinnt, liegt in der Verantwortung des Hauseigentümers.



„Lassen Sie Ihre Rohre beizeiten sanft sanieren, ehe Rost, Kalk oder Biofilm einen aufwändigen Tausch notwendig machen!“

Riko Fürtbauer

Hier können wir noch viel für unsere Gesundheit, Sicherheit und Lebensqualität tun.

LIEBER KEIN TRÜBES WÄSSERCHEN

Wasser sollte immer klar und geruchlos sein. Verfärbt es sich rot, ist meist Rost die Ursache. „Gefährlich ist er vor allem für die Bausubstanz“, so Riko Fürtbauer. „Rostet eine Leitung zu lange, kommt es zum Wasserschaden.“ Auch Kalk verlegt Rohre und Armaturen – und findet man

am Sieb der Armaturen gar einen grünen Biofilm, sollte man dringend etwas unternehmen. „Die Rohre zu tauschen, ist die allerletzte Alternative, wenn gar nichts anderes mehr geht, beispielsweise bei hohen Bleibelastungen“, erklärt Fürtbauer. Meist gebe es wesentlich weniger aufwändige Möglichkeiten ohne Stemma.



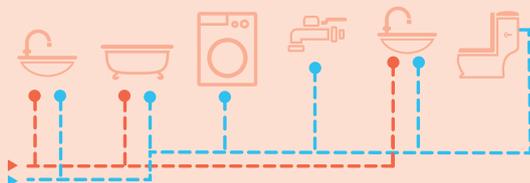
PRODUKTTIPP

VITALSYSTEM VON MHS

IMMER FRISCHES WASSER IN WUNSCHTEMPERATUR

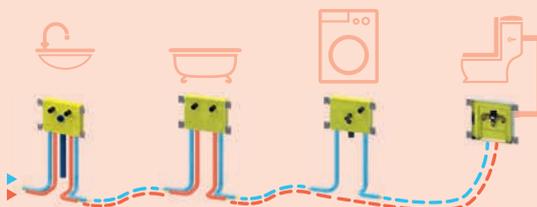
Wenn Sie neu bauen oder im Zuge einer großen Sanierung ihre **Wasserleitungen erneuern**, fragen Sie bei Firma Fürtbauer nach der Vitalbox von MHS.

Wasserkreislauf ohne Vitalbox



Zwar wird die Haupt-Kaltwasserleitung bei jedem WC-Gang geleert, in den Zuflüssen zu anderen Entnahmestellen und in der Heißwasserleitung bleibt das Wasser aber stehen. Werden Entnahmestellen längere Zeit nicht genutzt, können sich hier gefährliche Bakterien bilden, die das gesamte Leitungsnetz angreifen. Außerdem kreuzen sich Heiß- und Kaltwasserleitung mehrmals. Das führt zu einer Abkühlung des Warm- und einer Erwärmung des Kaltwassers. Es bilden sich Temperaturen, in denen Bakterien sich stark vermehren können.

Wasserkreislauf mit Vitalbox



Dank der Vitalbox von MHS gibt es keine Totleitungen. Warm- und Kaltwasserleitungen kreuzen nicht. Bei jeder WC-Spülung wird das Wasser sowohl aus der Warm- als auch aus der Kaltwasserleitung erneuert. Das Wasser in beiden Leitungen bleibt frisch und fließt sofort in der richtigen Temperatur aus dem Hahn.



Weitere Infos in
diesem **Erklärvideo**
oder auf **mhs.at**

Österreichs

Wasserversorgung ist
top. Schauen Sie drauf,
dass die gute Qualität
auch in Ihren Leitungen
erhalten bleibt!

KOSTENGÜNSTIGE LÖSUNGEN

„Für fast jedes Problem gibt es eine wirtschaftliche Lösung“, sagt auch Martin Neumüller von Ludwig Wassertechnik, einer der Top-Firmen in diesem Bereich. Rostende Rohre werden beispielsweise mit einer Phosphatschicht überzogen.

„Die Substanz ist völlig unbedenklich und in dieser Dosierung geschmacklos. In jedem Paar Würstel ist mehr davon, als wir pro 1.000 Liter Wasser zusetzen!“, so Neumüller. Biofilme werden mit Desinfektionsmittel bekämpft. Gegen Kalk hilft eine Entkalkungsanlage (siehe Seite 10).

WASSER SOLL NICHT STILLSTEHEN

Es gibt aber auch Gefahren, die man weder sieht noch riecht - Legionellen zum Beispiel. Eine geringe Anzahl ist unbedenklich. Bei Temperaturen zwischen 25 und 45 Grad vermehren sie sich allerdings sehr rasch und können dann Lungenentzündungen, Fieber und Gliederschmerzen auslösen. Vor allem für ältere und immungeschwächte Personen ist das gefährlich. Zur Bakterienbildung kommt es, wenn Leitungswasser länger nicht fließt. Das Kaltwasser erwärmt sich in der Leitung, das Warmwasser kühlt ab - im lauwarmen Mittelwert fühlen die Bakterien sich wohl. Unsere Gegenreaktion: Wir lassen das Wasser laufen, bis es die richtige Temperatur hat und frisch ist. Allerdings verschwenden wir dadurch bis zu 25.000 Liter pro Haushalt und Jahr. Das muss nicht sein. Gute Leitungsplanung, zum Beispiel mit der Vitalbox von MHS (siehe Produktipp), hilft dagegen. Lassen Sie sich von den Spezialisten der Firma Fürtbauer beraten.

Weltklasse-Wassertechnik

Von Kanada bis Neuseeland, von Estland bis China: Firma **Rehau** beliefert die ganze Welt mit Spitzenprodukten – unter anderem im Bereich der Wassertechnik. Hier zwei Produkttipps für Ihr Zuhause.



RE.GUARD passt auf Ihren Wasserverbrauch und Ihre Leitungen auf.

2 Wassersteuerung

RE.GUARD: Via Smartphone und App haben Sie damit Ihren Wasserverbrauch stets im Blick. Das hilft nicht nur dabei, mit der wertvollen Ressource Wasser sparsam umzugehen, es schenkt auch Sicherheit. Wasserschäden und undichte Rohre werden schnell erkannt, denn RE.GUARD überwacht die Hauswasserleitung mit Ultraschallmesstechnik und schaltet die Wasserzufuhr bei Unregelmäßigkeiten sofort ab.

1 Trinkwasserspender

RE.SOURCE: Sie drücken auf einen Knopf – und bestes Wasser, warm oder kalt, mit oder ohne Sprudel, kommt aus der Leitung. Klingt gut? Ist es auch – vor allem, weil RE.SOURCE sehr schnell installiert werden kann. Er wird einfach an die Wasserleitung angeschlossen. Dank des Aktivkohle-Filters ist mit RE.SOURCE aufbereitetes Wasser frei von Partikeln, organischen Substanzen, metallischen Ablagerungen oder auch Chlor.



RE.SOURCE: Nie mehr Flaschen schleppen, kein Verpackungsmüll

So funktioniert sinnvolle Wasserenthärtung

Wasserenthärtung *schützt Leitungen und Geräte*, verhindert Ablagerungen auf Flächen und Armaturen und hilft, Waschmittel und Weichspüler zu sparen. Aber: Damit das Wasser auch schmeckt, muss man die richtige Balance finden!

Bei Ludwig Wassertechnik aus Oberösterreich hält man nicht viel von Schlagworten à la „superkuschelig“ und „ultraweich“. Hier arbeiten Techniker daran, Wasseraufbereitung genau richtig zu dosieren. Es bringt Ihnen nämlich nichts, wenn Sie zwar kuschelige Handtücher haben, das Wasser aber so „leer“ ist, dass Sie beim Trinken keinerlei Mineralstoffe mehr aufnehmen. „Es soll drinbleiben, was der Körper braucht und was uns schmeckt. Und es soll raus, was der Technik und unserem Wohlbefinden nicht bekommt“, bringt Geschäftsleiter

Martin Neumüller das Firmencredo auf den Punkt.

SCHMECKT GUT, TUT GUT

Luwacompact-Enthärtungsanlagen werden genau so eingestellt, wie es in der jeweiligen Region und im jeweiligen Gebäude nötig ist. Das sorgt dafür, dass Leitungen und Geräte geschützt werden, das Wasser aber immer noch gut schmeckt und guttut.

Ach ja – ganz nebenbei: Mit einer Luwacompact-Anlage werden auch Handtücher kuschelweich, Sie sparen Putz- und Waschmittel, Haut und Haare fühlen sich nach dem Duschen seidig an. Sollten Ihnen das die Techniker nicht sagen – Sie werden es schnell selbst bemerken!



Wasserenthärtung von Ludwig: für jede Haushaltsgröße das passende Gerät

ZAHLEN- FLÜSSE

Haben Sie schon mal darüber nachgedacht, wofür wir Wasser brauchen? Nicht nur zum Trinken und Duschen. In jedem T-Shirt und in jeder Tomate steckt Wasserverbrauch ...

SO VIEL HABEN WIR

Wasserversorgung in Österreich

Österreich ist ein sehr wasserreiches Land. Jährlich regnet es doppelt so viel Wasser, wie der gesamte Bodensee fasst.

- Zu ca. **50 %** aus Grundwasserressourcen und zu ca. 50 % aus insgesamt 8.900 Quellen kommt unser Trinkwasser.
- Etwa **80.000 Kilometer** lang ist das Wasserleitungsnetz. Das entspricht ziemlich genau 5 Mal der Strecke von Wien nach Sydney.
- Es existieren etwa **1,5 Millionen** Hausanschlüsse an die öffentliche Trinkwasserversorgung.

Denken Sie dran, wie wertvoll Wasser ist, wenn Sie das nächste Mal den Hahn aufdrehen!



HAUSHALT

So viel verbrauchen wir

Jeder von uns verbraucht pro Tag durchschnittlich 130 Liter Wasser für den persönlichen Bedarf, davon:



27%

über die Wasserhähne in Bad, WC und Küche



14%

im Außenbereich (Pool, Pflanzen etc.)



25%

für die Toilettenspülung



10%

fürs Wäschewaschen



22%

fürs Duschen und Baden



2%

fürs Geschirrspülen



WER HÄTTE DAS GEDACHT?

Versteckter Verbrauch

So ziemlich alle unsere Konsumgüter brauchen Wasser für ihre Herstellung. Indem wir Dinge konsumieren, verbrauchen wir 4.700 Liter Wasser pro Tag und Person. Das entspricht in etwa 30 voll gefüllten Badewannen!

Unser täglicher Konsum an ...

Tomaten verbraucht:



Kaffee verbraucht:



Baumwolle verbraucht:





Das Display zeigt Ihren Verbrauch – und hilft Ihnen, ihn bei vollem Komfort zu minimieren.



HÄTTEN SIE GEWUSST, DASS ...

... nur **1 Minute** Duschen im Schnitt so viel Energie verbraucht wie die tägliche Beleuchtung in einem 3-Personen-Haushalt?

So macht Sparen Spaß

Die *digitale Handbrause* HANSAACTIVEJET DIGITAL trackt unseren Wasser- und Energieverbrauch beim Duschen. Das ist spannend und spornt zum Sparen an.

Hand aufs Herz: Wer schaut beim Joggen nicht auf seine Smart Watch? Jetzt zieht die smarte Informationstechnologie auch in unser Badezimmer ein – und zwar mit der Handbrause HANSAACTIVEJET DIGITAL. Damit kann man seinen Wasser- und Energieverbrauch Tag für Tag beim Duschen sehen und optimieren – und zwar ganz ohne Komfortverlust.

KEINE BATTERIE, KEIN LADEGERÄT

„Sie leuchtet, sie zeigt mit Icons den Energiesparerfolg und liefert Daten und Fakten zu Wasserfluss und Temperatur“, erklärt Wellnessexpertin Sara Fürtbauer.

Mal ganz abgesehen davon, dass das Spaß macht, reduziert man damit auch seinen CO₂-Fußabdruck. Das smarte Tool mit Farbanzeige und großem Display braucht nicht einmal eine Batterie. Alle Komponenten werden über eine kleine Turbine gespeist, die die Energie aus dem Wasserstrahl holt.



Beim Joggen die Smart Watch, beim Duschen HANSAACTIVEJET DIGITAL.

© Shutterstock/VectorArtist7 (Icon)

ERFAHRUNGSBERICHT VON HANNES M. AUS PREINSDORF

„WIR WOLLTEN DEN ROLLS-ROYCE UNTER DEN DUSCH-WCS“

Im **Italienurlaub** hat meine Frau die Vorzüge eines Bidets kennengelernt. Unser Installateur, die Firma Fürtbauer, hat uns aber noch etwas viel Besseres empfohlen: ein Dusch-WC. Und zwar das Spitzenmodell – das Washlet der Firma Toto. Ich habe es meiner Frau zum 50. Geburtstag geschenkt. Und ganz ehrlich: Es war das beste Geschenk jemals – nicht nur für sie, sondern für mich gleich mit dazu. Ich würde nie wieder den herrlich angenehmen Duschstrahl gegen raues Klopapier eintauschen wollen!



Washlet von Toto: die Hightech-Toilette aus Japan. Hannes H. ist bereits überzeugt. Und Sie?

WASHLET VON TOTO:

Sauberkeit in neuen Dimensionen

- **Perfekte Hygiene** durch die Reinigung mit warmem Wasser für den Intimbereich
- **Zusatzfunktionen je nach Modell:** von Fön über Geruchsabsaugung und Nachtlicht bis hin zum automatischen Deckel
- **Weitgehend berührungslose Bedienung**
- **TORNADO FLUSH**, die kraftvolle Spültechnik von Toto, die das gesamte randlose WC-Becken

- gründlich reinigt und dabei Spritzer vermeidet. Durch die Spülung können sich nicht nur weniger Schmutzpartikel im WC-Becken festsetzen, sondern es werden auch weniger Keime im Badezimmer verbreitet.
- **Leicht zu reinigen:** durch die besonders glatte Glasur für die WC-Keramik
- **Bleibt länger sauber:** durch die automatische Reinigung der Keramik und der Stabdüse mit elektrolytisch aufbereitetem Wasser
- **Entkalkungsfunktionen** – mit automatischem Entkalkungsprogramm und/oder abnehmbarer Düse

FÜRTBAUER-BARRIEREFREI-TIPP

Sicher, praktisch, schön

So toll kann ein rundum sicheres Bad mit *Duschsitz*, *Haltegriffen* und *WC-Stützen* aussehen!

Ob als bewährter Klassiker in Chromoptik oder in Trendfarben wie Schwarz matt oder Kupfer: Die Produkte von Erlau, dem Spezialisten für barrierefreie Bäder, passen sich jedem Baddesign an. Durch die rosettenfreie Befestigung sind sie besonders leicht zu reinigen.



❶ Duschsitz: nicht nur für ältere Menschen bequem, sondern auch pure Erholung nach einem langen Arbeitstag.

❷ Stützgriff: bei Bedarf einfach runterklappen.

❸ Haltegriffe: geben Kindern und Senioren gleichermaßen Sicherheit und sind auch willkommen, wenn Sie mal eine Sportverletzung plagt.

❹ Erlau bietet auch Brausestangen, Duschvorhangstangen oder Badaccessoires im passenden Design. So ist das ganze Bad aus einem Guss!



Fliesenboden oder Duschwanne? – Duschfliese!

Für Susanne M. aus Wangham war klar: Im Zuge der Badsanierung soll eine *bodenebene Duschlösung* her, die toll aussieht, pflegeleicht ist und über Jahre hinweg wie neu bleibt.

Nach einem ausführlichen Beratungsgespräch entschied sie sich für eine BetteAir-Duschfliese aus glasiertem Titan-Stahl. Diese vereint die Vorteile

einer Duschwanne, wie Dichtheit, guten Abfluss und einfache Montage, mit denen eines Fliesenbodens, wie harmonischer Optik und echter Barrierefreiheit.

FÜRTBAUER-TIPP

Unsichtbare Sicherheit

Die BetteAir-Duschfliese kann mit einer speziellen Oberflächenbehandlung rutschfest gemacht werden – und zwar ganz ohne Kompromisse in Design und Haptik. BetteAntirutsch Sense sieht man nicht und fühlt man nicht. Die rutschhemmende Wirkung tritt erst dann ein, wenn der Druck des Körpergewichts und Wasser zusammenkommen, also genau dann, wenn sie gebraucht wird. Fragen Sie im Geschäft nach den Details!

BetteAir ist nur zehn Millimeter dick, was in etwa der Materialstärke einer großformatigen Fliese entspricht. Sie passt sich perfekt an das Fliesenraster des Fußbodens an. Weil es sie in so vielen Farben von matt bis glänzend gibt, kann man sie in den unterschiedlichsten Fliesenböden optisch fast verschwinden lassen. Susanne M. entschied sich allerdings für eine andere Designlösung, nämlich ein sattes Rostrot: „Das gibt einen super Kontrast zu meinen Terrazzo-Fliesen rundherum!“



Edler Farbkontrast oder harmonische Einheit? Sie haben die Wahl!

DIE HEISSE FRAGE

WERDEN ÖLKESSEL DEMNÄCHST VERBOTEN?

Ein angebliches Verbot von Ölkesseln geistert derzeit durch die Medienlandschaft, und dazu kommen noch viele weitere Fehlinformationen. Aber Panik ist völlig unangebracht. Falls Sie noch mit Öl heizen, gibt es viele Gründe, warum Sie Ihren Kessel tauschen lassen und auf Biomasse oder Wärmepumpentechnik umsteigen sollen – ein Verbot bestehender Ölheizungen gehört nicht dazu.

Verbot für Neubauten

Seit 1. Jänner 2020 ist der Einbau von Zentralheizungsanlagen mit Öl als Brennstoff verboten. Das sollte für niemanden ein Problem sein. Denn: Warum sollte jemand in einem modernen, gut isolierten Gebäude zu einem Ölkessel greifen, wenn umweltfreundliche Energienutzung beispielsweise mit einer Wärmepumpe effizienter, bequemer und viel, viel günstiger ist?

In älteren Gebäuden

Immer wieder liest man, dass ab dem Jahr 2035 auch in Bestandsgebäuden keine Ölkessel mehr eingebaut werden dürfen. Dabei handelt es sich allerdings um eine Richtlinie des Bundes und nicht um ein Gesetz. Gesetzliche Bestimmungen sind hier Ländersache. In Wien, Salzburg und Tirol dürfen mittlerweile im Zuge von Renovierungen keine Ölkessel mehr eingebaut werden. Dabei gilt das Gleiche wie bei Neubauten: Warum sollte man zum Ölfresser greifen, wenn man super thermisch saniert hat und Energie aus der Natur fürs Heizen weitgehend reicht?

Es gibt also kein Ölkesselverbot für Bestandsgebäude. Aber sehr viele gute Gründe, um einen solchen Kessel zu tauschen: die Umwelt, das Klima, die sinkenden Betriebskosten und die tollen Förderungen!

Ölkessel in Österreich

- Knapp **600.000** Haushalte werden derzeit mit Öl beheizt.
- **1 Million** Tonnen Öl wurden 2019 zum Heizen verbraucht.
- Um rund **300.000** Ölkessel weniger gibt es seit der Jahrtausendwende.

Quelle: Statista



Die PelletsUnit PU von ETA braucht nur 0,6 Quadratmeter Stellfläche.

Alles gut versteckt

Die PelletsUnit PU des oberösterreichischen **Kesselherstellers ETA** hat selbst auf kleinstem Raum Platz, auch in jedem Wohn- oder Wirtschaftsraum! Je nach Wärmebedarf ist sie für Heizleistungen von 7, 11 oder 15 kW erhältlich.

So klein der Pelletsbrenner PU von ETA auch ist – er hat alles, was ein Spitzengerät braucht, wie Lambdaeregelung, Heizkreispumpe mit Mischer, Ausdehnungsgefäß, Sicherheitsarmaturen oder ein Umschaltventil für den Warmwasserspeicher. Allerdings sind all diese Hightech-Komponenten gut hinter einer Abdeckung versteckt. Sogar die Verrohrung für einen zweiten Mischerkreis lässt sich bei Bedarf im Kessel integrieren. Das sieht nicht nur ordentlich aus, es macht auch die Montage besonders einfach und kostengünstig.



Extra einfache Bedienung

Ob Nachtabsenkung, Urlaubsmodus oder schnell mal ein paar Grad mehr, weil die stets frierende Schwester zu Besuch kommt: Sie müssen weder Techniker sein noch eine Beschreibung lesen. Die Bedienung ist einfach und intuitiv –

und zwar über einen großen Touchscreen am Kessel oder aber mit Handy oder PC. Über die Plattform www.meinETA.at werden alle Daten schnell und zuverlässig übertragen.





Kesseltausch

Holen Sie sich bis zu 5.000 Euro vom Bund und weitere Förderungen aus den Ländern und Gemeinden!

Förderoffensive geht weiter!

Steigen Sie um auf ein *klimafreundliches Heizsystem*: 2021 und 2022 gibt es dafür jede Menge Unterstützung von Bund, Ländern und Gemeinden.

Der „Raus aus Öl“-Bonus hat einen wahren Boom ausgelöst. Sehr viele Kunden nutzen die Gelegenheit, ihren alten Ölkessel gegen eine ökologisch sinnvolle Heizungsvariante wie Wärmepumpe oder Biomasse zu tauschen. Aber keine Sorge: Die Förderungen gehen auch 2022 weiter.

Bis 6. September wurden 9.181 Förderungsanträge gestellt. 539,6 Millionen Euro an Förderungsmitteln standen zu diesem Zeitpunkt noch zur Verfügung.*

SO FUNKTIONIERT'S

Gefördert wird die Umstellung eines fossilen Heizungssystems (Öl, Gas, Kohle/Koks-Allesbrenner und strombetriebene Nacht- oder Direktspeicheröfen) auf ein neues klimafreundliches Heizungssystem. Es können max. 35 Prozent der Kosten gefördert werden. Die Förderung beträgt bis zu 5.000 Euro.

VIEL FÖRDERGELD FÜR 2022

Sie sind zwar auf ein bestimmtes Budget begrenzt, dieses ist aber sehr großzügig bemessen und sollte weitgehend für alle reichen. 650 Millionen Euro beträgt das Budget für die Sanierungsoffensive 2021/2022.

* Quelle: <https://www.umweltfoerderung.at/privatpersonen/raus-aus-oel.html>



© Shutterstock/fizenasya



Nächsten Sommer wird nicht geschwitzt

Klimafreundlich kühlen ist mit einer *Erdwärmepumpe* ganz einfach: Wichtig dabei ist, dass die Qualität des Geräts stimmt. Auf die Produkte des oberösterreichischen Herstellers KNV können Sie sich hundertprozentig verlassen.

Hitzewelle – dieses Wort hörte man letzten Sommer nicht nur in Zusammenhang mit den extremen Temperaturen in Südeuropa. Auch bei uns waren die sogenannten Hundstage häufig. Besitzer einer KNV-Wärmepumpe hatten es da gut. Die Produkte des oberösterreichischen Herstellers sind nämlich nicht nur, wenn es ums Heizen geht, effizient, sparsam und umweltfreundlich, sondern auch beim Kühlen.

FAST ZUM NULLTARIF

Ganz besonders schlau arbeitet die Erdwärmepumpe. Sie holt sich die Kälte nämlich direkt aus dem Erdreich.

KNV gibt Ihnen heiß und kalt. Genießen Sie es!

Mehr als den minimalen Stromverbrauch der Umwälzpumpe muss man für sein wohltemperiertes Zuhause nicht zahlen.

SUPER SMART

KNV-Wärmepumpen sind smarte Wunderdinger. Sie richten ihren Betrieb nach dem lokalen Wetter aus und, falls Sie bereits einen flexiblen Stromtarif

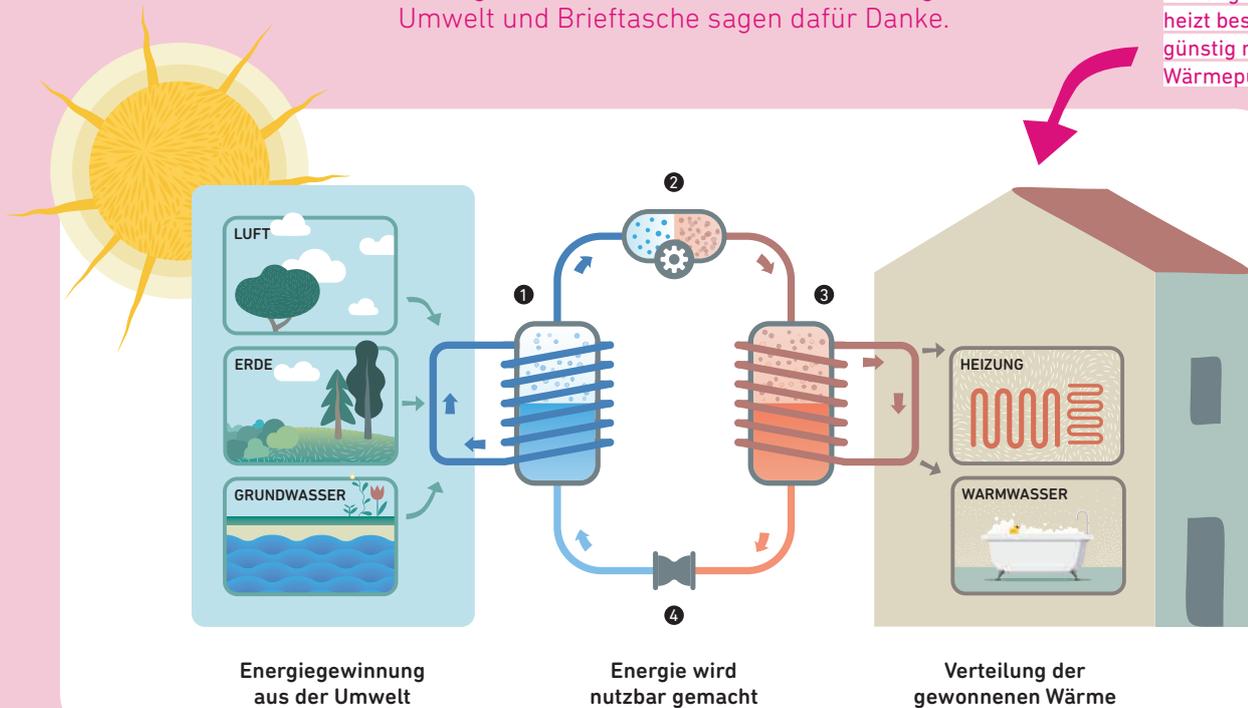
haben, nach den günstigsten Preisen. Dass sie sich über Handy und PC steuern lassen und auch der Fachmann via Fernzugriff etwaige Störungen beheben kann, versteht sich bei so zukunftsweisenden Produkten schon fast von selbst.



So funktioniert die Wärmepumpe

Die Wärmepumpe holt einen Großteil der zum Heizen, Kühlen und zur Warmwasserbereitung benötigten Energie aus der in der Luft, im Erdreich oder Grundwasser gespeicherten Sonnenenergie. Dafür braucht sie nur sehr wenig Strom. Umwelt und Brieftasche sagen dafür Danke.

Wer eine Flächenheizung hat, heizt besonders günstig mit einer Wärmepumpe!



1 Verdampfer

Hier wird der Sole ein Kältemittel zugefügt, das schon bei den niedrigen Temperaturen, die der Luft, dem Erdreich oder Grundwasser entnommen wurden, verdampft. Das funktioniert sogar dann, wenn die Außenluft eiskalt ist, noch effizienter aber bei Erd- und Grundwasserwärmepumpen, deren Sonden die Sole stets auf 5 bis 7 Grad plus erwärmen können.

2 Verdichter

Der Dampf wird hier zusammengedrückt. Durch den Druck erhitzt er sich und wird damit auf die zum Heizen benötigte Temperatur gebracht.

3 Verflüssiger

Die Wärme wird über einen Wärmetauscher an das Heizsystem abgegeben, die Kältemittel-Wasser-Mischung in der Wärmepumpe kühlt dadurch ab und wird wieder flüssig.

4 Entspannungsventil

Der im Verdichter aufgebaute Druck wird hier durch ein Ventil abgelassen, die entspannte Flüssigkeit kehrt in den Verdampfer zurück und der Kreislauf kann von Neuem beginnen.



„Mit einer Wärmepumpe kann man nicht nur im Winter heizen, sondern im Sommer auch sanft und ohne Zugluft kühlen.“

Riko Fürtbauer